

## Presseinformation

Philippsthal, 04.09.2020

### Ausbildungsstart 2020 im Werk Werra

## Ein herzliches „Glückauf“ den 80 Azubis, sieben Umschülern und einer Anwärtlerin Bachelor Geoinformatik

**In Zeiten der Coronavirus-Pandemie verlief die Begrüßung der neuen Azubis und Umschüler im Werk Werra der K+S Minerals and Agriculture GmbH in diesem Jahr anders als gewohnt. Um die notwendigen Abstände einhalten zu können, wurden die Azubis auf verschiedene Räume und Standorte verteilt und von dort online zugeschaltet. Veranstaltungsorte waren das Ausbildungszentrum am Standort Hattorf (Philippsthal), ein Unterrichtsraum in der Berufsschule Heimboldshausen, die Chemie-Werkstatt (Ausbildungszentrum Hattorf), die Markscheiderei (Hattorf) sowie der Standort Winterhall. Ausbildungsleiter Marc Wohlfarth, Werksleiter Hans Uli Bödicker sowie Ines Groß (Betriebsrat) und Sebastian Ossinger (Jugend- und Auszubildendenvertretung, JAV) begrüßten die „Neuen“ (siehe Übersicht).**

35 der neuen Azubis und Umschüler (inkl. einer Anwärtlerin Bachelor Geoinformatik) stammen aus Thüringen, 52 aus Hessen und ein zukünftiger Industriemechaniker sogar aus Berlin. Fünf der insgesamt 88 „Neuen“ sind Frauen.

Werksleiter Bödicker begrüßte sie im Namen der Werksleitung und des Managementteams und verglich die Ausbildung mit einer Reise und einem Rucksack, der nach und nach mit Erfahrungen gefüllt wird. Er unterstrich zugleich die hohe Bedeutung der Arbeitssicherheit, in die K+S viel Zeit und Geld investiere.

Betriebsrätin Ines Groß wies auf die besondere Bedeutung der Ausbildung hin und rief den jungen Frauen und Männern zu, dass sie eine fundierte Lehrzeit erwarte.

Sebastian Ossinger begrüßte den Nachwuchs seitens JAV und bot die Unterstützung der Jugend- und Auszubildendenvertretung bei Fragen im Verlauf der Ausbildung an.

Anschließend stellte Marc Wohlfarth die einzelnen Ausbildungsbereiche und damit die neuen Arbeitsplätze in einer Präsentation vor. Ebenfalls per Bild stellten sich dann die einzelnen Ausbildungsteams nach Ausbildungsberufen getrennt vor.

### **Breites Ausbildungsangebot**

Die Jugendlichen werden in den kommenden drei bzw. dreieinhalb Jahren zu Anlagen- und Industriemechanikern, Chemikanten, Elektronikern, KFZ-Mechatronikern, Bergbautechnologen sowie Fachkräften für Lagerlogistik ausgebildet. Die Chemisch-Technischen Assistenten (CTA) sind in ihr einjähriges Praktikum gestartet, das in Kooperation mit der Werratalsschule in Heringen stattfindet.

Hinzu kommt eine Praktikantin, die einen Bachelorstudiengang Geoinformatik/Vermessungstechnik absolviert.

Zeitgleich haben sieben Umschüler zum Bergbautechnologen ihren Dienst bei K+S angetreten.

### **Ausbildung im Werk Werra**

Wer Interesse an einer Ausbildung im Werk Werra hat, kann sich auf der Homepage der K+S dazu informieren. Dort gibt es Informationen zum Ausbildungsplatzangebot, zu den einzelnen Berufen und zum Bewerbungsverfahren:

[www.salzkumpel.de](http://www.salzkumpel.de)

### **Über das Werk Werra**

Das Werk Werra mit seinen Standorten Hattorf und Wintershall in Hessen und Unterbreizbach und Merkers in Thüringen ist der größte Standort der K+S Minerals and Agriculture GmbH. Hier werden neben Düngemitteln auch Vorprodukte für vielfältige technische und industrielle Anwendungen sowie für die Pharma-, Lebensmittel- und Futtermittelindustrie hergestellt. Das Werk Werra beschäftigt fast 4.000 Menschen, darunter 300 Auszubildende. Damit ist es ein wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb im Städtedreieck zwischen Bad Hersfeld, Bad Salzungen und Eisenach.

Mehr unter: <https://www.kpluss.com/de-de/ueber-ks/standorte/europa/werra/index.html>

### **Ihr Ansprechpartner**

Uwe Handke

Telefon: +49 6620 79-4052

E-Mail: [uwe.handke@k-plus-s.com](mailto:uwe.handke@k-plus-s.com)

Die neuen Azubis und Umschüler (inkl. Praktikantin) auf einen Blick:

**Anlagenmechaniker**

Marlon Zigan, Ramon Becker, Thomas Sharp, Lukas Heiderich, Dominic Specht, Niklas Fey, Jabir El Ouardani

**Industriemechaniker**

Dorian Östreich, Paul Quendt, Moritz Funk, Jan Erik Goß, Nils Siebert, Niklas Sieling, Elias Fahner, Marlon Rauscher, Pascal Rauscher, Paul Schmidt, Moritz Küchenmeister, Elias Döhring, Nico Rudolph, Sten Schröder, Silas Wiegand, Christian Gleim, Marius Rump

**Chemikant**

Johannes Rasche, Finn Krzyzaniak, Steven Fischer, Sandro Pepic, Eric Meier, Johannes Machui, Soukaina El Kaid, Marek Meier, Moritz Ole Schönau, Martin Stöhr, Shania Engelmann, Daniel Schwab

**Elektroniker für Betriebstechnik**

Niklas Benesch, Valentin Hofmann, Valentin Rimbach, Felix Krauß, Jannik Döttger, Martin Blaurock, Leon Pfeffer, Niklas Hauner, Tim August, Noor Rasuli, Lukas Breul, Jannes Erbe, Marco Zielke, Niklas Körber, Enrico Papke, Tobias Zickler

**KFZ-Mechatroniker**

Alexander Wenig, Dorian Wedekind, Janik Böttner, Joshua Schustereit, Anton Ruch, Luca Schäfer

**Bergbautechnologe, Fachrichtung Tiefbautechnik**

Tim Ganzhorn, Jonas Aumann, Leonie Mendera, Felix Gottbehüt, Mick Hofmann, Maximilian Klaus Merkel, Luke Hörmann, Jack Deiß, Paul Bartölke, Julian Frances Wächter, Justin Sinemus, Marlon Bachmann, Marvin von Roden, Samuel Henning, Marcel Schminke, Jan Adolph

**Bergbautechnologe, Fachrichtung Tiefbohrtechnik**

Jan Hartmann, Maximilian Kallenbach, Simon Muskulus, Yannick Schiffhauer

**Fachkraft für Lagerlogistik**

Patrick Dietzen, Joline Bredy

**Umschüler (Bergbautechnologe)**

Christian Seidler, Norman Seyfarth, John Büchner, Michael Schött, Alexander Knapp, Martin Hempel, Christoph Vock

**Anwärterin Bachelor Geoinformatik**

Lilly Hohmann